

## **F. William Engdahl**

**Wohl niemand hat die Forschung zu Impfstoffen gegen Coronaviren aktiver gefördert und finanziert als Bill Gates und die Bill and Melinda Gates Foundation. Vom Sponsoring einer Simulation einer globalen Coronavirus-Pandemie wenige Wochen vor Bekanntgabe des Wuhan-Ausbruchs bis zur Finanzierung zahlreicher Unternehmensanstrengungen zur Entwicklung eines neuartigen Impfstoffs für das anscheinend neuartige Virus ist die Präsenz von Gates vorhanden. Was bedeutet das eigentlich?**

**Wir müssen zugeben, dass Bill Gates zumindest prophetisch ist. Er hat jahrelang behauptet, dass eine globale Killerpandemie kommen wird und dass wir nicht darauf vorbereitet sind. Am 18. März 2015 hielt Gates in Vancouver einen TED-Vortrag über Epidemien. An diesem Tag schrieb er in seinem Blog: „Ich habe gerade einen kurzen Vortrag über ein Thema gehalten, über das ich in letzter Zeit viel gelernt habe – Epidemien. Der Ebola-Ausbruch in Westafrika ist eine Tragödie – während ich dies schreibe, sind mehr als 10.000 Menschen gestorben.“ Gates fügte hinzu: „So schrecklich diese Epidemie auch war, die nächste könnte viel schlimmer sein. Die Welt ist einfach nicht bereit, mit einer Krankheit umzugehen – beispielsweise einer besonders virulenten Grippe -, die eine große Anzahl von Menschen sehr schnell infiziert. Von allen Dingen, die 10 Millionen Menschen oder mehr töten könnten, ist bei weitem die wahrscheinlichste eine Epidemie.“**

**Im selben Jahr, 2015, schrieb Bill Gates einen Artikel für das New England Journal of Medicine mit dem Titel „Die nächste Epidemie: Lehren aus Ebola“. Dort sprach er von einer speziellen Klasse von Medikamenten, bei der „Patienten eine Reihe bestimmter RNA-basierter Konstrukte erhalten, mit denen sie bestimmte Proteine (einschließlich Antikörper) produzieren können. Obwohl dies ein sehr neuer Bereich ist, ist er vielversprechend, da es möglich ist, eine sichere Therapie ziemlich schnell entwickeln und in großem Maßstab herstellen zu können. Mehr Grundlagenforschung sowie die Fortschritte von Unternehmen wie Moderna und CureVac könnten diesen Ansatz letztendlich zu einem Schlüsselinstrument zur Eindämmung von Epidemien machen.“ Moderna und CureVac erhalten heute beide Mittel von der Gates Foundation und führen das Rennen um die Entwicklung eines zugelassenen COVID-19-Impfstoffs auf mRNA-Basis an.**

### **2017 und Gründung von CEPI**

**Eine globale, grippeähnliche Pandemie ist in der Tat etwas, worauf Gates und seine gut ausgestattete Stiftung sich jahrelang vorbereitet haben. Im Jahr 2017 initiierte Gates während des Weltwirtschaftsforums in Davos zusammen mit den Regierungen von Norwegen, Indien, Japan und Deutschland sowie dem Wellcome Trust Großbritanniens die CEPI, die Coalition for Epidemic Preparedness Innovations. Ihr erklärtes Ziel ist es, "die Entwicklung von Impfstoffen zu beschleunigen, die wir brauchen, um Ausbrüche künftiger Epidemien einzudämmen". Er bemerkte damals, dass "ein vielversprechender Bereich der Impfstoffentwicklungsforschung die Nutzung der Fortschritte in der Genomik zur Kartierung der DNA und RNA von Krankheitserregern und zur Herstellung von Impfstoffen ist". Wir werden darauf zurückkommen.**

### *Die Veranstaltung 201*

**Bis 2019 gingen Bill Gates und die Stiftung mit ihren Pandemie-Szenarien auf Hochtouren. Er drehte ein Netflix-Video, das ein unheimliches, imaginäres Szenario entwarf. Das Video aus der Serie "Explained" stellte sich einem Frischmarkt in China vor, auf dem lebende und tote Tiere gestapelt werden und ein hochgradig tödlicher Virus ausbricht, der sich weltweit verbreitet. Gates erscheint in dem Video als Experte und warnt: "Wenn Sie an etwas denken, das Millionen von Menschen töten könnte, ist eine Pandemie unser größtes Risiko. Er sagte, wenn nichts getan werde, um sich besser auf Pandemien vorzubereiten, werde die Zeit kommen, in der die Welt zurückblicken und sich wünschen würde, sie hätte mehr in potenzielle Impfstoffe investiert. Das war Wochen bevor die Welt von Fledermäusen und einem Markt für lebende Meeresfrüchte in Wuhan-China hörte.**

**Im Oktober 2019 schloss sich die Gates Foundation mit dem Weltwirtschaftsforum und dem Johns Hopkins Center for Health Security zusammen, um eine, wie sie es nannten, "fiktive" Szenariosimulation zu realisieren, an der einige der weltweit führenden Persönlichkeiten des öffentlichen Gesundheitswesens beteiligt waren. Sie trug den Titel Event 201.**

**Wie auf ihrer Website beschrieben, simulierte Event 201 einen "Ausbruch eines neuartigen zoonotischen Coronavirus, das von Fledermäusen auf Schweine übertragen wird und schließlich von Mensch zu Mensch wirksam übertragbar wird und zu einer schweren Pandemie führt". Der Erreger und die von ihm verursachte Krankheit sind weitgehend an SARS angelehnt, aber er ist in der Gemeinschaft durch Menschen mit leichter übertragbar.**

**Im Szenario für Ereignis 201 hat die Krankheit ihren Ursprung in einer Schweinefarm in Brasilien, breitet sich in Regionen mit niedrigem Einkommen aus und explodiert schließlich zu einer Epidemie. Die Seuche wird durch Flugreisen nach Portugal, in die USA und nach China und darüber hinaus so weit getragen, dass kein Land sie kontrollieren kann. Das Szenario sieht vor, dass im ersten Jahr kein Impfstoff zur Verfügung steht. "Da die gesamte menschliche Bevölkerung anfällig ist, steigt die kumulative Anzahl der Fälle in den ersten Monaten der Pandemie exponentiell an und verdoppelt sich jede Woche.**

**Das Szenario endet dann nach 18 Monaten, wenn das fiktive Coronavirus 65 Millionen Todesfälle verursacht hat. "Die Pandemie beginnt sich aufgrund der abnehmenden Zahl der anfälligen Personen zu verlangsamen. Die Pandemie wird in einem gewissen Tempo weitergehen, bis es einen wirksamen Impfstoff gibt oder bis 80-90 % der Weltbevölkerung dem Virus ausgesetzt sind.**

### *Die Mitspieler der Veranstaltung 201*

**So interessant das fiktive Szenario des Gates-Johns Hopkins Event 201 vom Oktober 2019 auch sein mag, so interessant ist auch die Liste der Podiumsteilnehmer, die eingeladen wurden, an der imaginären globalen Reaktion teilzunehmen.**

**Unter den ausgewählten "Spielern", wie sie genannt wurden, war George Fu Gao. Insbesondere ist Prof. Gao seit 2017 Direktor des chinesischen Zentrums für Krankheitskontrolle und -prävention. Seine Spezialisierung umfasst die Forschung zur "Übertragung von Influenzaviren zwischen verschiedenen Spezies (Wirtssprung)... Er interessiert sich auch für die Virusökologie, insbesondere für die Beziehung zwischen**

**Influenzaviren und Zugvögeln oder Märkten für lebendes Geflügel sowie für die von Fledermäusen abgeleitete Virusökologie und Molekularbiologie". Die Ökologie von Fledermausviren...**

**Neben Prof. Gao nahm unter anderem die ehemalige stellvertretende Direktorin des CIA während der Amtszeit Obamas, Avril Haines, an dem Panel teil. Sie diente auch als Obamas Assistentin des Präsidenten und wichtigste stellvertretende nationale Sicherheitsberaterin. Ein weiterer Teilnehmer der Gates-Veranstaltung war Konteradmiral Stephen C. Redd, Direktor des Amtes für die Vorbereitung und Reaktion auf öffentliche Gesundheit in den Centers for Disease Control and Prevention (CDC). Dasselbe CDC steht im Mittelpunkt eines großen Skandals, weil es in den USA keine angemessenen Funktionstests für die Prüfung von COVID-19-Fällen zur Verfügung hat. Ihre Bereitschaft war alles andere als lobenswert.**

**Adrian Thomas, der Vizepräsident des skandalumwitterten Medizin- und Pharma-Riesen Johnson & Johnson, rundete die Gruppe ab. Thomas ist verantwortlich für die Pandemievorsorge bei J&J, einschließlich der Entwicklung von Impfstoffen gegen Ebola, Dengue-Fieber und HIV. Und da war Martin Knuchel, Leiter des Krisen-, Notfall- und Business Continuity Management der Lufthansa Group Airlines. Die Lufthansa war eine der großen Fluggesellschaften, die während der COVID-19-Pandemiekrise ihre Flüge drastisch reduziert hat.**

**All dies zeigt, dass Bill Gates sich in bemerkenswerter Weise mit der Möglichkeit eines globalen Pandemieausbruchs beschäftigt hat, der seiner Meinung nach sogar noch größer sein könnte als die angeblichen Todesfälle durch die mysteriöse Spanische Grippe von 1918, und er warnt zumindest seit fünf Jahren oder länger davor. Die Bill & Melinda Gates Foundation war auch an der Finanzierung der Entwicklung neuer Impfstoffe beteiligt, bei denen die CRISPR-Gen-Editierung und andere Technologien zum Einsatz kommen.**

#### *Der Impfstoff gegen das Coronavirus*

**Die Gates Foundation unterstützt die Entwicklung von Impfstoffen an allen Fronten. Inovio Pharmaceuticals aus Pennsylvania erhielt 9 Millionen Dollar von der von Gates unterstützten CEPI, der Koalition für Innovationen in der Epidemievorsorge, um einen Impfstoff, INO-4800, zu entwickeln, der im April - in einem verdächtig kurzen Zeitrahmen - am Menschen getestet werden soll. Darüber hinaus hat die Gates Foundation dem Unternehmen gerade zusätzliche 5 Millionen Dollar für die Entwicklung eines firmeneigenen intelligenten Geräts zur intradermalen Verabreichung des neuen Impfstoffs zur Verfügung gestellt.**

**Darüber hinaus finanziert die Gates Foundation über das CEPI die Entwicklung einer radikal neuen Impfstoffmethode, die als messengerRNA oder mRNA bekannt ist.**

**Sie co-finanzieren das Biotech-Unternehmen Moderna Inc. in Cambridge, Massachusetts, um einen Impfstoff gegen das neue Wuhan-Coronavirus, das jetzt SARS-CoV-2 heißt, zu entwickeln. Der andere Partner von Moderna ist das US National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), ein Teil der National Institutes of Health (NIH). Leiter des NIAID ist Dr. Anthony Fauci, die Person, die im Zentrum der Virus-Notfallreaktion der Trump Administration steht. Bemerkenswert an dem Fauci-Gates Moderna-Coronavirus-Impfstoff, mRNA-1273, ist, dass er innerhalb weniger Wochen, nicht Jahre, eingeführt wurde**

**und am 24. Februar direkt an das NIH von Fauci für Tests an menschlichen Meerschweinchen und nicht wie üblich an Mäusen ging. Modernas leitender medizinischer Berater, Tal Zaks, argumentierte: "Ich glaube nicht, dass der Nachweis in einem Tiermodell auf dem kritischen Weg zu einer klinischen Studie ist.**

**Ein weiteres bemerkenswertes Eingeständnis auf der Webseite von Moderna ist der rechtliche Haftungsausschluss "Special Note Regarding Forward-Looking Statements": ...Diese Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten unter anderem: ... die Tatsache, dass es nie ein kommerzielles Produkt gab, das die für den Gebrauch zugelassene mRNA-Technologie verwendet hat". Mit anderen Worten, völlig unbewiesen für die menschliche Gesundheit und Sicherheit.**

**Ein weiteres Biotech-Unternehmen, das mit unbewiesener mRNA-Technologie arbeitet, um einen Impfstoff für das COVID-19 zu entwickeln, ist die deutsche Firma CureVac. Seit 2015 erhält CureVac von der Gates-Stiftung Geld für die Entwicklung einer eigenen mRNA-Technologie. Im Januar gewährte das von Gates unterstützte CEPI mehr als 8 Millionen Dollar für die Entwicklung eines mRNA-Impfstoffs für das neuartige Coronavirus.**

**Wenn man dazu noch die Tatsache hinzufügt, dass die Gates-Stiftung und verwandte Einrichtungen wie das CEPI die größten Geldgeber der öffentlich-privaten Einrichtung mit dem Namen WHO sind, und dass ihr derzeitiger Direktor, Tedros Adhanom, der erste WHO-Direktor in der Geschichte der kein Mediziner ist, jahrelang mit der Gates-Stiftung im Bereich HIV zusammengearbeitet hat, als Tedros Minister der Regierung in Äthiopien war, dann sehen wir, dass es praktisch kein Gebiet der gegenwärtigen Coronavirus-Pandemie gibt, in dem die Fußspuren der allgegenwärtigen Gates nicht zu finden sind. Ob das zum Wohle der Menschheit ist oder Grund zur Sorge, wird die Zeit zeigen.**

**[Coronavirus and the Gates Foundation](#)**